

Volksschule Nürnberg  
Grund- und Hauptschule  
Schnieglinger Straße 38

**90419 Nürnberg**

Hauptschule  
Telefon: 33 17 79 / Fax: 37 87 696  
Internet: [www.die-schnieglinger.de](http://www.die-schnieglinger.de)  
E-Mail: [hs-die-schnieglinger@odn.de](mailto:hs-die-schnieglinger@odn.de)

Grundschule  
Telefon: 33 43 69/ Fax: 37 87 694  
Internet: [www.GS-Schnieglinger.de](http://www.GS-Schnieglinger.de)  
E-Mail: [GS.Schnieglinger@schulen-nuernberg.de](mailto:GS.Schnieglinger@schulen-nuernberg.de)

**FOKUS Hauptschule**



**Theo und Friedl Schöller – Stiftung GmbH**  
Forchheimer Straße 2

**90 425 Nürnberg**

**Namensgebung an der Volksschule Schnieglinger Straße 38, Nürnberg**

Sehr geehrte Frau Schöller,

als Schulleiterinnen der Grund- und Hauptschule an der Schnieglinger Straße möchten wir uns im Auftrag der gesamten Schulgemeinschaft mit einem für uns sehr wichtigen Anliegen an Sie wenden.

Die Volksschulen in Nürnberg hatten bisher keine eigenen Namen, sondern sind nach der Straße benannt an der sie liegen. Auch Volksschulen entwickeln zunehmend mehr Schulprogramme und eigene Profile, dazu gehört auch ein eigener Schulname. Seit Beginn dieses Schuljahres haben wir uns intensiv auf die Suche nach einem für uns geeigneten Schulnamen gemacht. In diesen Prozess war das Kollegium und die Elternschaft intensiv eingebunden. Unser Wunsch war es, sowohl einen regionalen Bezug zu unserer Schule als auch zur Arbeitswelt herzustellen und wir machten uns auf die Suche nach einer herausragenden Nürnberger Persönlichkeit.

Alle Beteiligten würden sich wünschen unserer Schule den Namen „Theo Schöller Schule“ geben zu dürfen. In Ihrem verstorbenen Mann sehen wir eine Persönlichkeit, die im wirtschaftlichen, aber auch im gesellschaftlichen Bereich ein Vorbild für unsere Schulgemeinschaft ist. Auch die räumliche Nähe der Schule zu Firmensitz und Wohnsitz der Familie Schöller war für uns ein wichtiges Kriterium. Der Lebensraum unserer Schüler und ihrer Familien sind in direkter Nachbarschaft, mitunter sogar in Blickkontakt zur Firma Schöller. Dem Namen ihres Mannes, der Firma und ihren Produkten fühlen wir uns auch deshalb auf besondere Weise verbunden.

Wir möchten Sie daher ganz herzlich darum bitten, uns Ihre Zustimmung für den von uns gewählten Namen „Theo Schöller Schule“ zu erteilen.

Selbstverständlich ist es dazu wichtig, dass Sie mehr über unsere Schule erfahren.

Unsere Schule besuchen 300 Grundschüler und 480 Hauptschüler. Als Innenstadtsschule findet sich die Vielfalt und Buntheit des Stadtviertels St.Johannis auch bei uns wieder.

Unsere Hauptschule ist eine FOKUS-Modellschule mit dem Schwerpunkt „Förderung der Ausbildungsreife“. Sie wird unterstützt von der „Stiftung Bildungspakt“, die eng mit dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus zusammenarbeitet. Wir arbeiten ab der fünften Jahrgangsstufe gezielt am Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Konfliktfähigkeit. Mehrere Betriebspraktika ab der siebten Jahrgangsstufe, auch während der Ferien, sollen unsere Schüler intensiv auf die Arbeitswelt vorbereiten und ihnen helfen realistische Berufswünsche zu entwickeln. Dabei werden wir besonders begleitet von der Handwerkskammer und der Bundesagentur.

Es ist uns auch gelungen, mit vielen Betrieben der Region Kontakte über Betriebsbesichtigungen zu knüpfen. Der Besuch von Experten aus der Wirtschaft an unserer Schule vertieft das Wissen der Schüler über die Berufswelt.

Als Modellschule für Jugendsozialarbeit haben wir mit unserem Jugendsozialarbeiter eine besondere Unterstützung für Schüler und Familien bei der Berufsfindung.

Seit diesem Schuljahr werden wir sehr professionell von unseren „Aktivsenioren“ unterstützt. In einem EDV-Schulungsraum des Nordklinikums erstellen sie mit den Schülern ganz individuell Bewerbungsschreiben und beraten nach deren Fähigkeiten. Die Herren waren in leitenden Positionen in Industrie und Handwerk tätig und sind für unsere Schüler und Lehrkräfte eine wichtige Begleitung.

Stets sind wir um neue Kontakte bemüht und versuchen weitere Ideen für einen besseren Übergang in die Berufswelt zu entwickeln.

Eine weitere Besonderheit unserer Schule sind 19 Arbeitsgemeinschaften, die ebenfalls helfen wollen Schlüsselqualifikationen zu schulen. Das Angebot reicht von Bücherei, Catering, Haustechnik, Medien/PC-Werkstatt, Schülerband bis hin zu Hausaufgabenbewältigung/Lerntechniken.

Eine besondere Arbeitsgemeinschaft stellt NFTE (Network For Teaching Entrepreneurship) dar. Dies ist ein internationales Programm, das Schüler nach einem besonderen Curriculum an unternehmerisches Denken heranzuführt. Wir sind in Bayern die einzige Schule, die an diesem Programm teilnimmt und stellen in diesem Jahr den „NFTE-Schüler des Jahres“, der gemeinsam mit seiner Lehrerin zur Ehrung nach New York fliegen darf.

Die Grundschule pflegt engen Kontakt zu den Kindergärten im Schulsprengel. Gemeinsame Fortbildungsveranstaltungen für Erzieherinnen, Lehrerinnen und Eltern bilden die Basis der gemeinsamen Arbeit. Die Vorschulkinder und ihre Eltern werden zu besonderen Veranstaltungen wie Schulfeste oder musikalische Aufführungen eingeladen.

Zudem bieten wir für die Kinder mit unzureichenden Deutschkenntnissen bereits einen Deutschkurs vor Schulbeginn an. Auch die Mütter können am Kurs „Mama lernt Deutsch“ an unserer Schule teilnehmen.

Eine weitere Besonderheit der Grundschule ist die Pflege der Französischen Sprache und einer Partnerschaft zu einer Schule in Oradour-sur-Glane (Limousin). In Arbeitsgemeinschaften lernen die Kinder am Nachmittag Französisch und unterhalten sich in Videokonferenzen mit den französischen Schülern.

Ab dem kommenden Schuljahr bieten wir eine jahrgangsgemischte Eingangsklasse an, in der Kinder der ersten und zweiten Jahrgangsstufe gemeinsam unterrichtet werden. Sie bietet vielfältige Möglichkeiten sozialen Lernens und gezielter Förderung sowohl besonders begabter als auch weniger begabter Kinder.

Unsere Homepage unter der Adresse [www.GS-Schnieglinger.de](http://www.GS-Schnieglinger.de) kann Ihnen weitere Eindrücke von der Arbeit an der Grundschule vermitteln.

Für die Zukunft planen wir viele gemeinsame Vorhaben, wie die Verschönerungen unseres traditionsreichen Schulhauses, die Umgestaltung des Schulhofs für die Kinder aus dem Wohnviertel, die ihn am Nachmittag als Spielhof nutzen. Eine gezielte Zusammenarbeit beim Übergang von der vierten in die fünfte Jahrgangsstufe und die gezielte Förderung der Lesefähigkeit als Grundlage weiteren Lernens sind uns sehr wichtig. Hier gibt es für uns noch viel zu tun.

Wir hoffen, Sie haben damit ein erstes Bild von unserer Schule erhalten. Eine beigelegte Festschrift, ein aktueller Jahresbericht und ein FOKUS-Flyer geben Ihnen die Möglichkeit ein genaueres unserer Schule zu erhalten. Sie können sich gerne jederzeit an uns wenden, wenn Sie noch Fragen haben oder ein persönliches Gespräch wünschen.

Mit Spannung erwarten wir Ihre Antwort und würden uns riesig über Ihre Zusage freuen.

Mit freundlichen Grüßen

---

Maria Forster, Schulleiterin  
der Grundschule

---

Siglinde Schweizer, Schulleiterin  
der Hauptschule